

Corona und Schulpartnerschaften im Ausland

Beitrag von „Mimimaus“ vom 16. Juli 2020 08:32

Auslandsfahrten sind bei uns noch das ganze nächste Schuljahr verboten. Das ist natürlich nicht überraschend, aber ich überlege, wie wir unsere Schulpartnerschaften trotzdem weiter mit Leben füllen können. Ich habe zuerst an virtuelle Planspiele gedacht, aber ehrlich gesagt, ich bin etwas virtuell schulmüde  Nun überlege ich, ob wir für unsere Partnerschulen Plakatwände über uns gestalten, aber so richtig eine zündende Idee habe ich noch nicht.

Mich würde interessieren, ob andere Schulen schon Lösungen gefunden haben oder sich Gedanken darüber gemacht haben und ihre Ideen hier teilen möchten  Gerne natürlich auch für virtuelle Projekte, grundsätzlich stehe ich dem trotzdem offen gegenüber.

Beitrag von „Flipper79“ vom 16. Juli 2020 09:57

Könnte man nicht eine echte Brieffreundschaft entstehen lassen? Die dt. Schüler schreiben in der Landessprache des Ziellandes, die Partner in Deutsch.

Beitrag von „MarieJ“ vom 16. Juli 2020 12:13

Zitat von Mimimaus

Auslandsfahrten sind bei uns noch das ganze nächste Schuljahr verboten.

In welchem Bundesland gilt das? Hast du die Quelle für ein entsprechendes Schreiben?

Beitrag von „Mimimaus“ vom 16. Juli 2020 14:07

Flipper79, Briefe wären eine gute Idee, aber wir sind an einer Berufsschule mit kurzen Bildungsgängen. Wenn wir nächstes Jahr keine Fahrten machen können, sind die Schüler/innen danach "weg" und können auch nicht mehr an einem Austausch im folgenden Jahr teilnehmen. Damit wird die Motivation zum Briefeschreiber stark sinken 😢

Mariej, ich weiß nicht, inwieweit das bei uns schon offiziell ist, Quelle "privat von oben". Da mir hier schon fake news vorgeworfen sind, möchte ich mich da etwas zurückhalten. Für mich ist es halt real und ich persönlich möchte dementsprechend planen.

Beitrag von „Mariej“ vom 16. Juli 2020 15:12

Minimaus Dass du die Quelle nicht nennen willst, weil sie privat ist, ist schon ok. Welches Bundesland ist es denn?

Beitrag von „CDL“ vom 16. Juli 2020 15:41

Eine Option könnte sein, sich gegenseitig Aufgaben zu stellen mit Liedern in der Zielsprache. Jede Schule erstellt einen kleinen Aufgabenpool, der in einer schönen Box erst schulintern gesammelt und dann der Partnerschule zugesickt wird. Damit es nicht zu langweilig wird, gibt es zusätzlich zu den Liedern eine Extrabox mit "Corona-Bullshit-Bingo-Begriffen", von denen jede Gruppe eine bestimmte Anzahl möglichst kreativ mit einbauen muss. Die Klassen/Bildungsgänge ziehen eine Aufgabe und - je nachdem, ob zumindest Freiluftsingen gerade möglich und gestattet ist- singen und/oder spielen diese nach. Video an die Partnerschule und wenn ihr wollt, dann macht ihr noch einen kleinen Wettbewerb daraus, bei dem ihr jeweils einem Partnervideo auch "Noten" für bestimmte Kategorien gebt (Kreativität, Umsetzung, Spaßfaktor, Lachanteil,...) und so am Ende an jeder Schule eine Gewinnertruppe festlegt. Ist etwas Aufwand, könnte dafür gerade mit den Großen gut klappen, weil die oft schon volljährig sind und selbst entscheiden können, ob sie in einem Video erkennbar in Erscheinung treten wollen (wer das nicht will, kann ja eine schicke Karnevalsmaske passend zum Konzept tragen o.ä.).